



Verantwortungsvoll leben am Beispiel der Permakultur - Eine Bildungsurlaubswoche für Menschen, die ihr Leben nachhaltiger gestalten wollen

Dieser Bildungsurlaub vermittelt anhand von Filmen, Vorträgen und praktischen Übungen die ethischen Grundlagen der Permakultur. Die Dozentin reflektiert die Haltung, die hinter der Permakultur steckt, präsentiert Wege zum nachhaltigen Umgang mit verschiedenen Ressourcen (Wasser, Boden und Abfälle) und zeigt die Anwendungsmöglichkeiten der Permakultur in den unterschiedlichen Lebensbereichen, die betroffen sind. Teilnehmende lernen den Permakulturpark aktiv kennen, erhalten Ideen zur Müllreduzierung und zum Thema Upcycling. Außerdem setzen sie sich mit Resilienz und Selbstfürsorge und einem achtsamen Umgang mit sich und der Umwelt auseinander.

Sie findet im Kreativzentrum sowie auf dem Gelände des Permakulturparks in Dortmund Barop statt.

In Kooperation: Förderverein Permakultur Dortmund e.V.

Der Kurs entspricht den Erfordernissen des Arbeitnehmerweiterbildungsgesetzes (AWbG). Für die Teilnahme an dem Kurs kann Bildungsurlaub beantragt werden. Eine Anmeldebestätigung mit Programmablauf für den Arbeitgeber wird nach Anmeldung zugeschickt.

Zielgruppe: **Diese Veranstaltung richtet sich an alle Neugierigen und ökologisch Interessierten, die gerne mehr über den Begriff der Permakultur erfahren wollen und ihr Leben nachhaltiger gestalten wollen.**

Seminarprogramm

Änderungen im Programmablauf aus organisatorischen Gründen vorbehalten

Zeit:

Montag bis Freitag; 9:30 Uhr - 16:00 Uhr

Geplanter Ablauf

Veranstaltungsorte:

Creativzentrum, Oberbank 1, 44149 Dortmund

Förderverein Permakultur e.V., Stockumer Str. 241, 44225 Dortmund

Montag: Permakultur, eine Annäherung

Ort: Kreativzentrum

Vormittags:

Seminarstart: Begrüßung, Vorstellungsrunde, Erwartungsabfrage, Kennenlernen

Vorstellung des Programms und Klärung des organisatorischen Rahmens

Theoretischer Input: Einführung in das Thema „Was ist Permakultur?“

Mittagspause

Nachmittags:

Permakultur aus Prinzip? Die ethischen Grundlagen Einzelübung zu den eigenen ethischen Beweggründen Die Permakulturblume – welche Bereiche neben Garten spielen in der Permakultur eine Rolle Plenumsdiskussion: Ist Permakultur mehr als nachhaltiges Gärtnern?

Dienstag: Permakultur sichtbar gemacht

Ort: Förderverein Permakultur e.V.

Vormittags:

Offene Fragen, Nachwirkung des gestrigen Tages Den Garten mit allen Sinnen erkunden Kurze Vorstellung des Vereins und des Umweltkulturparks, die 5 Zonen anhand der Karte Die 12 Gestaltungsprinzipien: Gruppenübung auf dem Gelände

Mittagspause

Nachmittags:

Vorstellung der Prinzipien anhand einer Gartenführung Abklärung weiterer Fragen und Diskussion Praxisprojekt: z.B. Solarofen bauen

Mittwoch: Ressourcen in der Permakultur

Ort: vormittags Kreativzentrum; nachmittags Förderverein Permakultur e.V.

Vormittags:

Offene Fragen, Nachwirkung des gestrigen Tages Bodenaufbau, Mulch und Bodendeckung Kurzer Input zu den verschiedenen Kompost-Arten (warm, kalt, Fläche, Bokashi, terra preta) Wasser und Wasserspeicherung Umgang mit Abfall –

Permakulturprinzip Nr.6 „Produzieren keinen Abfall“ – Ideen zu Müllreduzierung und Upcycling

Mittagspause

Nachmittags:

Praxisprojekt: Bodenproben im Garten nehmen (Kompost), Holzkohle, Bokashi-Eimer herstellen, Mulchen und Jauchen herstellen

Donnerstag: Anpflanzen, Vermehren und Achtsamer Umgang mit sich selbst

Ort: vormittags Kreativzentrum; nachmittags Förderverein Permakultur e.V.

Vormittags:

Theorie: Mischkultur, Gute und schlechte Nachbarn, Fruchtfolge, Mehrjährige Pflanzen, Vermehrung von Pflanzen

Mittagspause

Nachmittags:

Praxisprojekt: Vermehrung von Pflanzen Herstellung von Tinkturen und Salben
Ethikprinzip der Permakultur „sei achtsam mit den Menschen“ Resilienz und Selbstfürsorge

Freitag: Die Welt permakulturell gestalten

Ort: vormittags Kreativzentrum; nachmittags Förderverein Permakultur e.V.

Vormittags:

Offene Fragen, Nachwirkung des gestrigen Tages Tipps für die eigene Umsetzung
Fragen die noch offen sind klären

Mittagspause

Nachmittags:

Gruppenübung: permakulturelle Traumwerkstatt - wie wollen wir unsere Welt gestalten?
Was möchte ich umsetzen und verändern? Was sind meine ersten Schritte? Feedback und Evaluation Verabschiedung

Achtung: Aufgrund von Wetterverhältnissen können sich die Themen im Plan sowie die Orte verschieben. Das Programm wird vor Ort auf die gegebenen Umstände angepasst.